

Kurzbeschreibung der Workshops auf der Transferkonferenz

In der Workshop-Phase wollen wir die Chance nutzen – zweieinhalb Jahre nach dem Kick-Off des Zukunftsdialogs, mitten im Superwahljahr und kurz vor den DGB-Konferenzen – darüber ins Gespräch zu kommen, wie wir gerechte und soziale Lösungen für die Umbrüche unserer Zeit umsetzen und aktuelle politische Herausforderungen gestalten können. Wir schauen dabei auf die politischen Erfolge im Rahmen des Zukunftsdialogs und darauf, wie sich die Zusammenarbeit im DGB verändert hat. Mit fachlichen Inputs steigen wir in die inhaltliche Arbeit ein und erfahren zudem, was unsere Kolleginnen und Kollegen, Nachbarinnen und Nachbarn beschäftigt – wie sie leben und arbeiten wollen. Denn es gingen mehr als 5.000 Dialogbeiträge ein, die wir in die Diskussionen einfließen lassen wollen. Unsere Arbeit als DGB ist von einer vielfältigen Themenpalette geprägt, die wir in den Transfer-Workshops aufgreifen wollen. Wir wünschen euch gute Diskussionen und regen Austausch!

1. Mit Solidarität Zukunft gestalten – Unsere Kampagne zur Bundestagswahl im Zukunftsdialog #BTW21

ReferentInnen: Konrad Klingenburg und Annette Hartmetz (DGB-Bundesvorstandsverwaltung)

Moderation: Melina Velten (DGB-Bildungswerk)

Superwahljahr 2021 – und der DGB mitten drin! In diesem Workshop lernt ihr die DGB Kampagne „Echt gerecht“ sowie die jugendspezifische Kampagne „Press Start“ und unsere Anforderungen zur Bundestagswahl am 26. September kennen. Und wir sprechen über gewerkschaftliche Lobbyarbeit vor Ort. Denn wir wollen Menschen motivieren, sich einzumischen, diese Demokratie mitzugestalten und sie nicht den Rechten, den Corona-LeugnerInnen zu überlassen. Wir haben die besseren Konzepte zur Krisenbewältigung! Gemeinsam mit euch wollen wir unsere Schwerpunkte für die gewerkschaftspolitische Arbeit im Jahr 2021 mit Leben füllen, uns austauschen und bestärken. In Kleingruppen wollen wir uns mit folgenden Fragen beschäftigen: Mit welchen Aktionsideen und Materialien habt ihr gute Erfahrungen gemacht? Wie schaffen wir es, auch unter Corona-Bedingungen mit den Kampagnen sichtbar zu sein? Wie funktioniert erfolgreiche gewerkschaftliche Lobbyarbeit vor Ort? Habt ihr Tipps & Tricks, von denen andere lernen können?

[>> Link zu diesem Workshop in Microsoft Teams](#)

2. Starke Rente nur mit uns! – Schwerpunkt beim Zukunftsdialog

Referent: Ingo Schäfer (DGB-Bundesvorstandsverwaltung)

Moderation: Sarah Lillemeyer (DGB-Bildungswerk)

Rente muss reichen! Nach dem Erwerbsleben muss eine gute Rente gezahlt werden. Auch wer wegen Erwerbsminderung früher raus muss, hat eine gute Rente verdient. Darin sind sich alle einig. Aber was ist ein angemessenes Rentenniveau? Welcher solidarische Ausgleich ist richtig? Wie soll eine gerechte Finanzierung aussehen? Bedeutet länger zu leben auch länger arbeiten zu müssen? Und sind private kapitalfinanzierte Renten besser als die gesetzliche Umlage? Wie ist die Rente aus gewerkschaftlicher Sicht auch für die Zukunft weiter stark aufzustellen? Diese Fragen wollen wir im Workshop gemeinsam bearbeiten und eure Idee mit den Vorschlägen des DGB abgleichen.

[>> Link zu diesem Workshop in Microsoft Teams](#)

3. Wer bezahlt Corona? Investitionen zum Thema machen

Referent: Florian Moritz (DGB-Bundesvorstandsverwaltung)

Moderation: Birgit Kilian (freie Moderatorin)

Die Corona-Krise kostet den Staat viel Geld – Steuereinnahmen brechen weg, Sozialausgaben, Hilfen für Unternehmen und zur Stützung der Konjunktur machen Mehrausgaben nötig. Zurecht nimmt die öffentliche Hand Kredite auf und setzt die Schuldenbremse aus. Doch auch nach Corona darf es keinen Sparkurs geben. Im Gegenteil: Die Investitionsbedarfe sind groß. Es braucht massive öffentliche Ausgaben, um zukunftsfähig zu bleiben. Der Workshop soll einen Überblick über die öffentlichen Finanzen in Corona-Zeiten und den Investitionsbedarf geben. Darüber hinaus wollen wir gemeinsam erörtern, wie wir das Thema vor Ort als DGB setzen können, mit welchen Argumenten, Aktionen und Formaten sich das Thema „Investitionen“ vor Ort kommunizieren und voranbringen lässt.

[>> Link zu diesem Workshop in Microsoft Teams](#)

4. Die Demokratie verteidigen! Unsere Herausforderungen im Wahljahr

Referenten: Christoph Hoefft und Marc Neumann (DGB-Bundesvorstandsverwaltung)

Moderation: Mark Haarfeldt (DGB-Bildungswerk)

Wir werden uns schlaglichtartig mit einigen aktuellen Herausforderungen für die Demokratie beschäftigen: Seit gut einem Jahr versammelt sich regelmäßig eine Mischung aus Verschwörungstheoretikern, klar erkennbaren Neonazis, ImpfgegnerInnen und EsoterikerInnen bei den sogenannten Corona-Protesten. Auch die AfD versucht, die Unzufriedenheit mit der Corona-Politik für ihre Zwecke zu instrumentalisieren. Mit einer Mischung aus vermeintlich sozialen Inhalten und Nationalismus will sie außerdem insbesondere bei ArbeiterInnen punkten. Wir wollen den Blick auf mögliche gewerkschaftliche Antworten werfen: Wie begegnen wir diesen Herausforderungen? Wie können wir die Demokratie in der Krise, in den Betrieben und in der Gesellschaft verteidigen? Darüber möchten wir mit euch ins Gespräch kommen. Was für demokratiestärkende Impulse und Aktionen im Zukunftsdialog haben bei euch vor Ort funktioniert?

[>> Link zu diesem Workshop in Microsoft Teams](#)

5. Transformation: jetzt gerecht!– Wie wir den Strukturwandel mitgestalten können

Referenten: Frederik Moch und Leon Krüger (DGB-Bundesvorstandsverwaltung)

Moderation: Niklaas Hofmann (DGB-Bildungswerk)

In den kommenden drei Jahrzehnten wollen wir die Wirtschaft weitestgehend klimaneutral umbauen. Wie wir arbeiten und leben, wird sich gravierend verändern. Doch welche Auswirkungen hat das für die Beschäftigten? Wie verbinden wir Gute Arbeit und Klimaschutz? Und wie können wir als GewerkschafterInnen diesen Strukturwandel in den Regionen und Betrieben gerecht mitgestalten? Fragen, die uns angesichts der unausweichlichen Transformationsprozesse noch lange beschäftigen werden und die wir mit euch diskutieren wollen. Dabei soll vor

allem der Austausch zu aktuellen Herausforderungen, Strategien und Best-Practice-Beispielen der Transformation im Vordergrund stehen.

[>> Link zu diesem Workshop in Microsoft Teams](#)

6. Wandel der Arbeitswelt: Der Mensch im Mittelpunkt!? – Als Gewerkschaften jetzt handeln

ReferentInnen: Evelyn Räder und Mario Patuzzi (DGB-Bundesvorstandsverwaltung)

Moderation: Nelo Locke (freie Moderatorin)

Die Transformationsprozesse wirken sich unterschiedlich auf den Arbeitsmarkt aus: Einerseits wird Klimaneutralität zum „Jobmotor“, andererseits verändern sich Tätigkeitsprofile grundlegend oder Arbeitsplätze gehen ganz verloren. Gewandelten Arbeitsanforderungen und drohenden Arbeitsplatzverlusten muss rechtzeitig begegnet werden. In regionalen Netzwerken zur Steuerung des Wandels sind Gewerkschaften entscheidende Akteure. Sie kennen den örtlichen Arbeitsmarkt. Zusammen mit betrieblichen Interessenvertretungen können sie sich für betriebliche und berufliche Weiterbildung und Förderung einsetzen. Gewerkschaften wirken auf allen Ebenen an guten Arbeitsmarktprogrammen mit.

Der Workshop wendet sich an alle, die mit uns über die arbeitsmarktpolitische Begleitung von Transformationsprozessen nachdenken möchten und möglicherweise eigene Erfahrungen aus dem Strukturwandel einbringen können. Wie stellt sich die digitale und ökologische Transformation konkret vor Ort dar? Wie können Arbeitsplätze gesichert werden? Wie können ArbeitnehmerInnen bei ihrer beruflichen Umorientierung und Anpassung an veränderte Arbeitsprozesse unterstützt werden? Wie können mehr junge Menschen für „zukunfts feste“ Berufe begeistert werden? Welche Anforderungen stellt die Transformation an die Politik?

[>> Link zu diesem Workshop in Microsoft Teams](#)

7. 25 qm, 700 Euro Miete? – Der Schwerpunkt Wohnen im Zukunftsdialog

Referent: Max Fuhrmann (DGB-Bundesvorstandsverwaltung)

Moderation: Ines Bösch (DGB-Bildungswerk)

Trotz Corona-Pandemie steigen die Mieten und Immobilienpreise immer weiter, während viele Beschäftigte mit Einkommenseinbußen zu kämpfen haben. Das Thema Wohnen bleibt also auf der politischen Agenda. Wir blicken auf Aktivitäten im Rahmen des Zukunftsdialogs zurück, die trotz der Pandemie stattgefunden haben. Außerdem werden die zentralen Themen und Aktivitäten im Rahmen der Bundestagswahl besprochen. Im Mittelpunkt des Workshops steht eine Diskussion mit VertreterInnen der Mitgliedsgewerkschaften zu der Frage, welche Rolle Wohnen organisationspolitisch bei ihnen spielt.

[>> Link zu diesem Workshop in Microsoft Teams](#)

8. Niemanden im Regen stehen lassen. – Wie erreichen wir mehr Tarifbindung?

Referent: Michael Wagner (DGB-Bundesvorstandsverwaltung)

Moderation: Sven Zimmermann (DGB-Bildungswerk)

Die Erhöhung der Tarifbindung ist für den DGB und seine Mitgliedsgewerkschaften ein wichtiger Schwerpunkt bei der kommenden Bundestagswahl und die zentrale Gerechtigkeitsfrage unserer Zeit. Damit kommt diesem Zukunftsdialog-Schwerpunkt eine besondere Bedeutung zu. Der Workshop dient dem Informationsaustausch und der Vernetzung im Thema Tarifbindung sowie der Weiterentwicklung der bezirklichen und regionalen Planung zur anstehenden Bundestagswahl und den Landtagswahlen. Dazu wollen wir uns zunächst mit den aktuellen Entwicklungen zur Tarifbindung auseinandersetzen. Was passiert gerade? Was haben wir erreicht? In einem zweiten Schritt wollen wir dann über gute Beispiele vor Ort sowie mögliche weitere Aktionsformen sprechen.

[>> Link zu diesem Workshop in Microsoft Teams](#)

9. Der Zukunftsdialog vor Ort – Wie er unsere Arbeit verändert hat und was noch getan werden muss

Moderation: Christian Lauschke (DGB-Bundesvorstandsverwaltung) mit

Nicole Bremer (DGB-Bezirk Niedersachsen, Bremen und Sachsen Anhalt) und Bente Schmiade (DGB-Bezirk Berlin-Brandenburg)

Im Rahmen des Zukunftsdialogs haben wir einiges Neues ausprobiert: zum Beispiel eine neue Kampagnenorientierung mit zentralen Materialien, bezirksübergreifende Austauschformate, direktere Kommunikationswege oder auch beteiligungsorientiertere Formate.

In dem Workshop wollen wir darauf schauen, ob und wie sich eure Arbeit durch diese neuen Ansätze verändert hat. Im Gespräch mit euch wollen wir herausarbeiten, welche Aspekte des Zukunftsdialogs konkret die Arbeit der Kreis- und Stadtverbände, Regionen und Bezirke unterstützt haben und was beibehalten und verstetigt werden sollte. Dazu gehört auch der Blick darauf, was nicht so gut funktioniert hat und wo noch nachgesteuert werden kann. Vor allem wollen wir mit euch Impulse für die weitere Zusammenarbeit im Rahmen des Zukunftsdialogs entwickeln und Lust auf die weitere gemeinsame Ausgestaltung des Zukunftsdialogs machen.

[>> Link zu diesem Workshop in Microsoft Teams](#)

10. Gilde, Primark & Co. – Mit dem Zukunftsdialog die Arbeit der Gewerkschaften unterstützen

Moderation: Torsten Hannig (DGB-Region Niedersachsen-Mitte) mit Anke Unger (DGB-Region Bielefeld),

Dana Dubil (DGB-Region Ostsachsen) und Lars Treusch (DGB-Region Nordbaden)

Im Rahmen des Zukunftsdialogs gibt es zahlreiche Schnittstellen zur Arbeit unserer Mitgliedsgewerkschaften. So konnte zum Beispiel in Hannover die Gewerkschaft NGG in ihrer Auseinandersetzung mit der Gilde Brauerei oder in Karlsruhe ver.di in den Tarifverhandlungen mit Primark unterstützt werden. In dem Workshop wollen wir darauf schauen, wie wir durch den Zukunftsdialog die Arbeit der Gewerkschaften unterstützen können. Wir wollen Raum für Austausch schaffen und im gemeinsamen Gespräch herausfinden, welche Zusammenarbeit es im Rahmen des Zukunftsdialogs bei euch gibt und wo die Unterstützung der Gewerkschaften gut funktioniert. Wir wol-

len auch einen Blick darauf werfen, wo die Unterstützung nicht so gut funktioniert und überlegen, wie mit möglichen Hindernissen konstruktiv umgegangen werden kann. Ziel ist es, im gemeinsamen Gespräch Praxisbeispiele und Ideen zu geben, wie die Zusammenarbeit von DGB und Gewerkschaften vor Ort gestärkt werden kann und welchen Beitrag wir zur Unterstützung der Gewerkschaften liefern können.

[>> Link zu diesem Workshop in Microsoft Teams](#)